



BORNHOLM



FAQ zum Praktikum an der Davidskolen auf Bornholm

Wie lange geht ein normaler Schultag?

Jeder Schultag beginnt mit der Morgenandacht. Diese geht von 7:55 bis 8:05. Danach beginnt die erste Stunde. An der Davidskolen kann der Unterricht nur bis zur 7. Stunde gehen, du wirst also spätestens um 14:20 Schluss haben.

Wie sieht ein normaler Schultag aus?

Jeder Tag beginnt mit der Morgenandacht. Du wirst bei der Klasse sitzen, in der du in den ersten beiden Stunden hospitierst und gehst danach mit ihr in ihren Klassenraum. Jede Klasse hat einen eigenen, festen Raum. Ausnahmen sind nur die Naturwissenschaften und praktische Fächer, wie Musik, Kochen oder Basteln/Textilkunde.

Nach den ersten beiden Stunden wirst du 15 Minuten Pause haben, gefolgt von zwei weiteren Stunden. Danach beginnt die große Essenspause, welche 25 Minuten dauert. Danach folgen Stunde 5-7, mit jeweils kurzen Unterbrechungen zwischen den einzelnen Stunden.

Wie war der Weg zur Schule? Gibt es gute Anbindungen/ÖPNV?

Ich bin mit dem Fahrrad zur Schule gefahren. Wenn du kein Auto hast, würde ich dir auch sehr empfehlen, dich um ein Fahrrad im Voraus zu kümmern! Die ÖPNV-Anbindungen sind je nach Wohnlage eher schlecht und das Fahrrad ist immer zuverlässiger. Falls du doch den ÖPNV nutzen willst, findest du hier weitere Informationen: <https://www.bat.dk>

Welche Aufgaben werden auf dich zukommen? Gibt es Erwartungen?

Grundsätzlich kannst du selbst entscheiden, wie viel du dich in den Unterricht einbringen möchtest – ganz nach dem Motto: „Alles kann, nichts muss!“

Vermutlich wirst du keine Dänischkenntnisse besitzen und deswegen eher im Englisch- und Deutschunterricht aktiv mitarbeiten. Dabei hast du freie Wahl, in welchen Maßen du dich einbringen möchtest. Insbesondere im Deutschunterricht ist es gerne gesehen, wenn du dich als Muttersprachler*in aktiv in den Unterricht einbringst und auch etwas von deiner Kultur und deinem Wissen vermittelst. Selbstverständlich kannst du auch in allen anderen Fächern dabei sein und deine Erfahrungen sammeln. Das wird auf jeden Fall gerne gesehen! Keiner erwartet, dass du dich dann auch aktiv einbringst, denn die anderen Fächer werden alle auf Dänisch unterrichtet.

Ist die Davidskolen eine große Schule?

Das kann man klar mit Nein beantworten! Die Stufen sind eingliedrig und in einer Klasse sind nie mehr als 23 Schüler*innen. In der Regel befanden sich ca 13- 20 Schüler*innen in einer Klasse. Auch das Lehrerkollegium ist sehr klein: Zu meiner Zeit gab es ca. 30 Personen im Kollegium.

Gibt es einen Dresscode?

Es gibt keinen Dresscode an der Schule, du kannst herumlaufen, wie du möchtest.

An wen kann ich mich bei Problemen wenden?

Du könntest dich an deine zugewiesene Praktikumsbetreuerin an der Davidskolen wenden (vermutlich Helen Latos: eine sehr sympathische junge Lehrerin, welche selbst ihr Referendariat in Deutschland gemacht hat und dann nach Dänemark ausgewandert ist: Sie spricht also fließend Deutsch ☺). Ansonsten kannst du dich bei größeren Problemen natürlich auch an das ZfL-Team wenden oder bei wirklich großen Problemen an den Schulleiter, welcher auch fließend Deutsch spricht und immer ein offenes Ohr hatte.

Gibt es eine Mensa?

Nein, es gibt keine Mensa. Die 8. Klasse bietet aber in der großen Pause Snacks und Getränke an, um die Klassenkasse aufzubessern. Sie freuen sich bestimmt sehr, wenn du sie unterstützt!

Gibt es eine Bibliothek/ Ruhige Arbeitsräume?

Ja es gibt eine kleine Bibliothek, die aber eher dafür gedacht ist, den Schüler*innen und Lehrer*innen Zugang zu den Lehrbüchern zu ermöglichen, klassische Sitzgelegenheiten gibt es eher nicht. Dafür gibt es im Lehrerzimmer Bereiche, wo eigentlich immer Platz ist und man in Ruhe seine Freistunden verbringen kann und Dinge bearbeiten kann.

Fragen zur Unterkunft/Gastfamilie

Wie finde ich eine Unterkunft/Gastfamilie?

Leider ist der Wohnungsmarkt auf Bornholm eher problematisch. Insbesondere in den Sommermonaten kann ich euch empfehlen, früh genug nach einer Wohnung zu suchen! Bornholm ist sehr ländlich und zusätzlich stark touristisch geprägt. Das heißt es gibt eher wenige Wohnungen und diese werden auch viel von Tourist*innen nachgefragt. Mit WG-Portalen oder ähnlichem kommt man hier eher nicht weiter. Wenn ihr eine eigene Wohnung haben wollt, wäre AirBnB der Klassiker.

Ich kann euch den Tipp geben, mal im Lehrerkollegium nachzufragen (am besten fragst du dafür deine Betreuerin). Die Lehrer*innen sind vernetzt und irgendwo steht bestimmt immer eine Wohnung frei. Ich selbst habe so meine Wohnung finden können.

Ansonsten konnte Elli (die andere Praktikantin, welche zeitgleich an der Schule eingesetzt war) eine Gastfamilie über die örtliche Kirchengemeinde finden!

Wie hoch sind die Monatsmieten?

Dänemark ist recht teuer. Ich selbst habe für meine Wohnung 560 Euro bezahlt, was ich eher als günstig beschreiben würde. Andere Wohnungen haben sich damals, als ich gesucht habe, im 600 – 1000 Euro Bereich bewegt. Gastfamilien könnten sich auch anbieten!

Allgemeine Fragen

Brauche ich ein Transportmittel?

Ja, ich würde ein eigenes Transportmittel sehr empfehlen. Du kannst dir in allen größeren Städten Fahrräder leihen oder einmal nett bei deiner Betreuerin nachfragen: Vielleicht gibt es im Lehrerkollegium ja jemanden, der ein Fahrrad übrig hat. Ansonsten ist ein Auto auf

jeden Fall empfehlenswert (wenn du eins hast/ dir ein Mietauto leisten kannst). Ein Fahrrad tut es auf jeden Fall auch!!

Wie bekomme ich ein Transportmittel?

Fahrradverleih, im Lehrerkollegium nachfragen

Was gibt es abends zu tun?

Bornholm ist ländlich geprägt. Partys und ein Nachtleben wirst du vermutlich nicht so leicht finden – dafür umso mehr Natur und Ruhe!

Gibt es Cafes?

In jeder Stadt gibt es süße Cafes, in die du dich setzen kannst. Die verschiedenen Bäckereien sind auch sehr zu empfehlen!

Kann ich in Euro zahlen?

Ich habe eigentlich alle Zahlungen per Karte erledigt. In Dänemark zahlt man mit Dänischen Kronen (DKK). Es könnte empfehlenswert sein, nach Ankunft in Dänemark ein bisschen Bargeld abzuheben. Ich selbst habe das nicht gemacht und hatte nirgendwo Probleme.

Wie gut muss mein Englisch sein?

Generell gilt: Mut zur Lücke!

Das Praktikum ist dafür da, um dich aus deiner Komfortzone hervorzulocken und praktische Erfahrungen zu sammeln. Auch wenn du nicht so gut in Englisch bist, wirst du schon klarkommen und dich mit der Zeit an die englische Sprache gewöhnen. Keiner verlangt von dir, Stunden in Englisch zu übernehmen, wenn du das nicht willst. Die Schüler*innen/Lehrer*innen wissen auch, dass deine Muttersprache nicht Englisch ist und haben Verständnis dafür! Ihr Englisch ist auch nicht perfekt!

Generell kann man sagen, dass sowohl Schüler*innen, als auch Lehrer*innen gutes Englisch sprechen können und Gespräche problemlos geführt werden können.

Was kann ich den ganzen Tag auf Bornholm unternehmen?

Auf Bornholm gibt es viel zu entdecken: Ein klarer Fokus liegt dabei aber auf Natur! Wenn du Stadturlaub machen willst, wirst du auf Bornholm nicht glücklich werden. Mehr dazu findest du im Beitrag von Elli.

An wen kann ich mich bei Problemen wenden?

Du könntest dich an deine zugewiesene Praktikumsbetreuerin an der Davidskolen wenden (vermutlich Helen Latos: eine sehr sympathische junge Lehrerin, welche selbst ihr Referendariat in Deutschland gemacht hat und dann nach Dänemark ausgewandert ist).

Ansonsten kannst du dich bei größeren Problemen natürlich auch an das ZfL-Team wenden oder bei wirklich großen Problemen an den Schulleiter, welcher auch fließend Deutsch spricht und immer ein offenes Ohr hatte.

Kann ich ein Stipendium bekommen?

Ja es gibt mehrere mögliche Stipendien, die für das Praktikum in Frage kommen. Typische Stipendien wären das vom DAAD (<https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen->

[lehren/praktika-im-ausland/](#)) und Schulwärts
(<https://www.goethe.de/de/spr/unt/for/sch.html>)

Wie viel Geld sollte ich einplanen?

Das hängt stark von deinen Bedürfnissen ab. Generell lässt sich festhalten das in Dänemark alles etwas teurer ist und du ein höheres Budget für alltägliche Dinge einplanen musst, als was du sonst in Deutschland pro Monat so einplanst. Je nach Bedürfnissen würde ich grob ein Budget von 1000 – 1500 Euro pro Monat (inklusive Miete) festhalten.

Weitere Tipps:

Nutze die Zeit auf Bornholm auch abseits der Schule! Bornholm ist eine fantastische Insel mit unglaublich schöner Natur. So kannst du nicht nur das dänische Schulsystem, sondern auch die dänische Kultur abseits der Schule erfahren 😊